
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

BÜRGERENERGIEGIPFEL

27.05.2015

„Die Forderung der Windkraftlobby und der Windkraftminister Al-Wazir und Co nach noch mehr Subventionen für windschwache Windkraftstandorte zeigt, dass die Energiewende in einer Sackgasse feststeckt. Die Hoffnungen, die sich mit dem angeblich so preiswerten und umweltfreundlichen Windstrom verbunden haben, sind längst Geschichte. Die Forderung nach höheren Subventionen und die Rodungen von Tausenden von Hektar Wald für die Windkraft zeigen deutlich, dass die Windkraft in Hessen kein Zukunftsmodell ist und sein darf“, erklärte der energiepolitische Sprecher der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, René ROCK.

Rock weiter:

„Deshalb fordern wir, dass die Landesregierung ihre Blockade gegen Bürgerbeteiligung endlich aufgibt. Der im Energiegipfel gefundene Abschluss wird längst durch die einseitige Ausrichtung der Landesregierung auf die Windkraft unterlaufen. Wir brauchen einen neuen Konsens, der die Entwicklung der vergangenen Jahre seit dem Ende des Energiegipfels Rechnung trägt. Daran müssen die Bürger im Land beteiligt werden. Seit Stuttgart 21 wissen wir alle, was passieren kann, wenn man das nicht tut. Wir bedauern, dass weder Grüne noch CDU derzeit bereit sind, die Bürger zu beteiligen.

Sollte die Landesregierung nicht einlenken, werden wir als Freie Demokraten einen Bürgerenergiegipfel durchführen und gemeinsam mit den Bürgern die Energiepolitik wieder vom Kopf auf die Füße stellen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de